

Telefonbucheintrag	Wert	Grund-Einstellung	SMS-Befehl	Funktion
MG AICall*	1, 0	1	call, nocall	Anruf als Alarmbenachrichtigung: 'ja' 'nein'
MG AISMS*	1, 0	1	sms, nosms	SMS als Alarmbenachrichtigung: 'ja' 'nein'
MG CallAll	1, 0	1	nicht möglich	Alle eingetragenen Kontrollnummern werden nacheinander angerufen: 'ja' 'nein'
MG PIN	4x 1-9	1234	nicht möglich	PIN der SIM-Karte, notwendig zum Reaktivieren des Handys Bitte hier grundsätzlich die PIN der SIM-Karte eintragen
MG Beep	1, 0	0	beep, nobeep	Piepton bei Ansprechen der Sensoren im Standard-Modus, Anzeige der Alarmedetektion durch LED im ULTRA-STANDBY Modus
MG TraceT ¹	0-25	produkt-abhängig	ttime=<Nr>	Rückrufzeit nach Alarmmeldung zum Raumabhören, siehe Hinweise unten
MG AIState	1, 0	1	arm, disarm	Alarmierungszustand nach Hochfahren des Systems: aktiv oder deaktiviert
MG BattSMS	1, 0	0	batt, nobatt	Warnung bei geringer Handy-Akkukapazität (z.B. Betrieb ohne Ladegerät) Wichtig insbesondere im ULTRA-STANDBY Modus – das Modul informiert Sie, wenn die Batterie nachgeladen werden muss
MG PPSMS	1, 0	0	ppaid, nopaid	Prüfung des aktuellen Prepaid-Guthabens und Warnung bei Guthaben < 3 Euro
MG Puls	1, 0	0	puls, nopuls	Relais-Pulssignal (ca. eine Sekunde) oder Dauer-EIN bei SMS-Befehl 'turnon' Anzahl der Alarmpulse, die zu Benachrichtigung führen. Die Pulse werden innerhalb einer Zeit von 30 Sekunden 'gezählt'. Bei Anliegen eines Dauersignals im Sekundentakt. Wird die festgelegte Anzahl nicht erreicht, erfolgt ein Rücksetzen des Zählers. Besonders sinnvoll für Unterdrückung von Störsignalen bei Überwachung von Dauereignissen, z.B. Störungen von Heizung, Wassermeldung, etc. wo ein langer Störsignal anliegt.
MG NoOfPIs	1-9	1	nicht möglich	Achtung: bis V224 – weitestgehend ohne Funktion ab V225 – Steuerung von ULTRA-STANDBY, siehe Frage 14.
MG PwrDown	0-25	0	nicht möglich	Wert 25 bewirkt, dass das Handy nur bei Alarm, aber nicht zwischenzeitlich zur Kontrolle von Batterie/SMS eingeschaltet wird.
MG AIDelay	1-9	produkt-abhängig	nicht möglich	Alarmverzögerung; dient Fehlalarmvermeidung
MG Charge	1, 0	1	nicht möglich	Achtung: bis V124 – Steuerung der Dauerladung (wir nicht mehr unterstützt) ab V125 – Prüfung der korrekten Ladefunktion, Modelle bis S45(i)
MG Siren	1, 0	0	nicht möglich	Aktiviert die Verwendung des Relais-Ausgangs als Alarmausgang, z.B. für Sirenenanschluss über ein Relais.
MG AIRept	1, 0	produkt-abhängig	nicht möglich	Wiederholungsalarm bei Vorliegen eines Dauersignals am Alarমেingang
MG AIShort	1, 0	1	nicht möglich	Steuerung des Aktivpegels für den Alarমেingang; Voreinstellung '1' - Alarমেingang reagiert auf Kurzschluss zwischen gelb und schwarz. '0' - Alarm beim Öffnen der Verbindung.
MG I2andI1	0-99	0	nicht möglich	Ab V125: UND Verknüpfung zwischen Alarমেingang I1 (gelb) und dem Fernbedienungseingang I2 (grün), siehe Beschreibung (18.)
MG I2RMT	1, 0	1	nicht möglich	Ab V125: bestimmt ob der Eingang I2 (grün) als Fernbedienungseingang definiert ist. '0' - dieser Eingang ist zusätzlicher Alarমেingang (I2)
MG I2ActHi	1, 0	1	nicht möglich	Definiert den Aktivpegel des Eingangs I2 (grün). '1' setzt HIGH als Aktivpegel. Achtung: Der Eingang muss auf einen externen HIGH-Pegel gelegt werden.
MG Soft	xxx		nicht möglich	Anzeige der verwendeten Software-Version
MG SIMInit	--	spez. Code	nicht möglich	Systemeintrag: Löschen für Vorgabewerte oder erneute Initialisierung
Nur bei Aktivierter Option THERM:				
MG LowTmp ²	xxx	010	nicht möglich	Temperaturlimit - bei Unterschreitung der Temperatur wird eine SMS-Meldung verschickt
MG HighTmp ²	xxx	035	nicht möglich	Temperaturlimit - bei Überschreitung der Temperatur wird eine SMS-Meldung verschickt
MG ThermOn	1, 0	0	thermon	Aktivierung der Temperaturkontrolle; LowTemp/HighTemp werden überwacht
Ältere Einträge ohne Funktion (frühere Software-Versionen):				
MG Sensitiv	0-20	15	nicht möglich	nicht mehr verwendet. Zur Empfindlichkeit: siehe Antwort 4
MG SaveState	1, 0	1	nicht möglich	Ab V124 nicht mehr verwendet. Der aktuelle Aktivierungszustand wird immer im Eintrag AIState gespeichert.

Tabelle: Systemkonfiguration, zugeordnete Telefonbucheinträge

*Wenn beide Parameter AICall und AISMS auf '0' gesetzt sind, wird ein Alarmanruf als Benachrichtigung verwendet.

¹Dem Parameter TraceT kommt eine besondere Bedeutung zu:

- Die Voreinstellung für PIR/SHOCK ist '6'; Zeit für Raumüberwachung ist etwa 4 Minuten. Bei maximalem Wert von 24 beträgt die Zeit für Raumüberwachung etwa 11 Minuten.
- Die Voreinstellung für AUX ist '1'; Raumüberwachung ist ohne vorherigen Alarm möglich. Keine Aktivierung/Deaktivierung per Anruf/SMS.
- Wert 25: keine Aktivierung/Deaktivierung per Anruf. Anruf schaltet das angeschlossene Relais mit Rufnummernerkennung ein/aus (ohne Kosten). Raumüberwachung nur nach 'trace'-SMS.
- Wert 0: Aktivierung/Deaktivierung sind möglich, Raumüberwachung nach Alarm nicht möglich (Gerät ist nach Alarm sofort scharf). Hier ist Raumüberwachung nur nach SMS-Befehl 'trace' möglich.

²Die erste Ziffer repräsentiert das Vorzeichen; entsprechend -12°C = 112, 12°C = 012.